

## Mein Licht in dunklen Zeiten

Die Meditationen zur Verinnerlichung der Liebe sind mir ein Herzensanliegen, das ich gerne weiter geben möchte, weil ich es selbst oft genug erlebt habe, wie Gottes Liebe alles trägt und verwandelt. Ohne sie würde ich heute wohl nicht mehr leben. Ich war gerade 35 Jahre alt, als in einer gewissen Lebenskrise mein Entschluß reifte, nach Sinn und Wahrheit des Lebens zu forschen. Damals dachte ich sehr radikal: Entweder finde ich den Lebenssinn, oder ich werde meinem Leben ein Ende setzen. Ich suchte mit ganzer Entschiedenheit meines Herzens und fand schließlich meinen wahren Lebenssinn in der vollendeten Liebe Gottes, die in Jesus Christus ganz Mensch wurde. Ihm habe ich vor 20 Jahren mein Leben anvertraut und wurde seither von Seiner Liebe durch alle Lebenserschütterungen hindurchgetragen. Ob es nun das Krebsleiden meiner geliebten Luise war, die ich drei Jahre hautnah, bis zu ihrem letzten Atemzug, begleiten und pflegen durfte. Ob Arbeitslosigkeit oder Überforderung durch viel zu schwierige berufliche Aufgabenstellungen, ob in Depression, Frustration oder dem Gefühl der Gottverlassenheit - immer waren es letztlich diese Gedanken der Liebe, die mich wie ein unsichtbares Netz auffingen. Es sind Gedanken, die Jesus einer unbekanntem frommen Seele ins Herz legte, die ich hier in freier Übertragung wiedergebe und ergänze. Ich habe deren Trost immer dann besonders erfahren dürfen, wenn ich ganz am Boden lag und einfach nicht mehr konnte. Dann war für mich dieses Gefühl, es gibt jemand, der mich bedingungslos liebt, der immer für mich da ist, wie das Licht am Ende meines Tunnels, und oft schon verspürte ich Seine warmherzige Liebe und Seinen Frieden bereits nach wenigen Augenblicken. In der Rückschau durfte ich vieles verstehen, was da an mir und anderen gefeilt und geschliffen wurde und ich ahne, daß aus Sicht der Göttlichen Liebe, die allein unsere ewige Vollendung im Blickfeld hat, alles gut war, und daß wohl alles gut sein wird, was sie mir in Zukunft zukommen lassen will.



*Wenn  
Dunkelheit  
mein Herz  
umgibt*

## *Ermutigende Worte der Liebe an dich:*

*Ich kenne dein Elend, dein Leiden, deine Trauer, deine Verzweiflung. Ich kenne die Kämpfe, die du in deinem Innersten führst. Ich kenne auch deine Schwächen, deine Feigheit, dein Versagen, deine Ängste. Ich weiß wie du dich jetzt fühlst. Aber auch wenn es dir schlecht geht und du das Sterben näher spürst als das Leben: Komme zu mir und schütte mir dein Herz aus. Ich will dich mit meiner Liebe trösten und stärken!*

*Wenn du auch immer wieder versagst und deine Pflichten unzureichend erfüllst, wenn du das Gute, das du dir vorgenommen hast, nicht zu leisten vermagst, und wenn du auch noch so oft in die alten Verhaltensmuster und Denkweisen zurückfällst, die du nicht mehr leben möchtest, so bitte ich dich: Wende dich dennoch meiner Liebe heute neu zu und liebe mich so, wie du bist!*

*In jedem Augenblick und gleich in welcher Situation du dich auch befindest, ob im Eifer wichtiger Geschäfte oder in nervenzerrender, ausgedörrter Einsamkeit und Verlassenheit, ob bemüht in den Tugenden der Liebe oder getrieben von lieblosen, enttäuschten oder vielleicht so gar haßerfüllten Gedanken - Ich sage dir: Liebe mich, so wie du bist!*

*Ich will die Liebe deines Herzens so wie sie ist; denn wenn du wartest, bis dein Elend gelöst ist, bis du irgendwann perfekt bist, um dich dann der Liebe zuzuwenden, wirst du meine Liebe nie in ihrer ganzen Fülle erleben, sondern wirst sie in dir selber leider immer nur spärlich wahrzunehmen vermögen.*

*Könnte ich als der Schöpfer aller Dinge nicht vielleicht dein Wesen so formen, daß du alle guten Eigenschaften besitzt, die ich mir wünsche? Doch dann wärest du nicht mehr ein freies Kind meiner Liebe, sondern Geschöpf meines Willens. Du wärest nicht mehr du selbst und wärest unfähig, jene Liebe zu verkörpern, nach der ich mich so sehr sehne, die nur aus deiner ganzen Freiheit erwachsen kann! Ahnst du nun, warum ich deine Liebe vor allem bevorzuge, auch wenn sie dir wertlos erscheint?*

*Mein Kind, laß mich dich lieben, so wie du bist und schenke mir deine Liebe, so wie sie jetzt beschaffen ist. Sicherlich wird dich meine Liebe mit der Zeit umwandeln und das, was deine Seele bisher belastet, wird weichen. Bald schon wirst du ein neuer Mensch sein, der aus unbegreiflicher Liebe erstrahlt. Doch heute liebe ich dich so, wie du bist und ich wünsche, daß auch du mich so liebst, wie du bist. Es ist mir wichtig, daß du dich jetzt zu mir wendest, wo du dich kraftlos und verzweifelt fühlst!*

*Ich liebe in dir auch deine Schwächen, ich liebe die Liebe der Armen und Armseligen. Ich sehne mich danach, daß in allen, die verzweifelt sind, die sich schwach und ohnmächtig fühlen, eine neue Liebe heranreift: Ein Herz, das sich immer mehr hingibt und verschenkt für die Liebe - ein Herzensbewußtsein, das sich aus warmherzigem Verständnis grenzenlos zu weiten beginnt.*

*Ich sehne mich nach deiner Liebe, auch wenn sie dir im Augenblick wie erloschen scheint. Ich sehne mich danach, daß deine Liebe jetzt im Grunde deines Herzens neu aufleuchtet und erstrahlt. Ich brauche nicht deine Weisheit und auch nicht deine Talente oder Fähigkeiten. Eines nur ist mir wichtig, daß du ganz in Liebe da bist, und daß dein Handeln allein von Liebe geprägt ist.*

*Es sind auch nicht deine Tugenden, die ich mir wünsche. Denn wenn ich dir solche geben würde, wärest du in Gefahr, daß sie nur deinen Stolz, deine Überheblichkeit oder Eigenliebe nähren würden. Deshalb kümmere dich nicht darum. Sei gewiß, ich hätte dich für große Aufgaben berufen können und begreife: Es ist gut so wie es ist. Und vielleicht muß ich dir sogar das Wenige, das du besitzt, noch wegnehmen, damit du erkennst, daß es im Leben nur auf diese eine, selbstlose, Liebe ankommt!*

*Heute stehe ich an der Tür deines Herzens wie ein Bettler - ich, der König der Könige! Ich klopfe an und warte! - Beeile dich, mir zu öffnen! Berufe dich nicht auf dein Elend, auf deine Niedergeschlagenheit, auf Trauer, Angst oder Verzweiflung.*

*Was mein Herzen traurig stimmen würde, wäre zu sehen, daß du an meiner Liebe zweifelst und es an Vertrauen zu mir fehlen läßt. Ich sehne mich danach, daß du auch die unbedeutendste Handlung nur aus Liebe tust. Schenke dir selbst und auch mir diese unvergleichliche Freude!*

*Deshalb kümmere dich nicht um deine Unzulänglichkeiten, um deine Gefühle von Unfähigkeit, Verlassenheit oder Trauer. Überlasse alles mir und schenke mir heute neu dein Herz. Wenn es deine Lebenslage erfordert, werde ich dir meine Fähigkeiten und Talente geben und werde dir all das schenken was du benötigst. Wenn du leidest, werde ich dich trösten und stärken. Vertrau auf mich! Ich werde die jetzt noch schwach glimmende Liebe deines Herzens durch meine Liebe so sehr entfachen, daß du zu lieben verstehst, weit mehr als du dir erträumen kannst.*

*- Gedenke dieser Worte und liebe mich jetzt so wie du bist! -*